



13 JAHRE ZUSAMMENARBEIT MIT FEUERWEHREN

"TIME FIGHTERS": DIE GESCHICHTE EINER EINZIGARTIGEN ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN RENAULT UND DER FEUERWEHR

- Renault arbeitet mit Feuerwehren in der Schweiz und in ganz Europa, an Innovationen und Trainings, um die Folgen von Verkehrsunfällen zu reduzieren
- Innovationen in Renault E-Tech Fahrzeugen für die Sicherheit bei Unfällen, darunter Fireman Access, QRescue und SD Switch
- Hauptziel der Zusammenarbeit: die Reaktionszeiten für Ersthelfer erheblich zu verkürzen
- Renault präsentiert diese Ergebnisse in einem spannenden Dokumentarfilm, der die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Renault und den Feuerwehren aufzeigt.



13 JAHRE ZUSAMMENARBEIT MIT FEUERWEHREN

Seit 13 Jahren, das Engagement begann noch vor der Einführung der ersten Elektroautos schult Renault Feuerwehrleute auf der ganzen Welt, um ihnen zu helfen, bei schweren Unfällen wertvolle Zeit zu sparen, um Verletzte ins Krankenhaus zu bringen oder Fahrzeug und Batterie zu sichern. Auch in der Schweiz hat Renault Spezialisten der Feuerwehren aus allen Regionen – in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Feuerwehrverband – des Öfteren geschult.

Dieses wichtige Versprechen, Ausbildung und Trainings zu leisten, wurde Lieutenant-Colonel Christophe Lenglos anvertraut, der derzeit im Rahmen einer Vollzeitabordnung von den Feuerwehr- und Rettungsdiensten des Yvelines SDIS zu Renault gekommen ist. Mit Hilfe von Claire Petit-Boulanger (Renault-Expertin für Tertiärsicherheit) reisen sie um die Welt, und schulen in Konferenzen, mit Rettungsübungen, durch die Ausführung realer und virtueller Befreiungsübungen und übergeben Renault-Fahrzeugspenden für Übungen der Feuerwehren.

INNOVATIONEN MIT FEUERWEHRLEUTEN ENTWICKELN

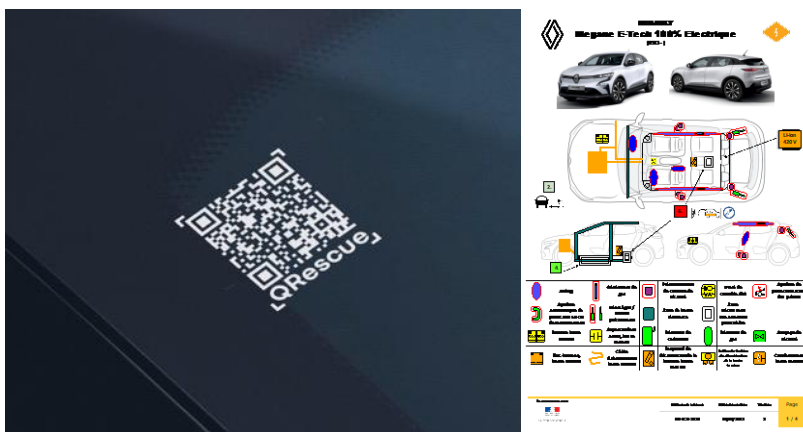
Die Feuerwehrleute werden sogar in den Entwicklungsprozess der Fahrzeuge einbezogen. Eine erfolgreiche Zusammenarbeit, die zu einer Reihe von Innovationen geführt hat, wie zum Beispiel:

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 48

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28

- **Fireman Access:** Mit dem speziellen Zugang kann Wasser direkt in das Innere der Hochspannungsbatterien von Elektrofahrzeugen gesprüht werden, um Brände in weniger als 10 Minuten zu löschen, im Vergleich zu den 3 Stunden, die Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeuge anderer Marken normalerweise benötigen.
- **QRescue:** Ein QR-Code, der ab 2023 auf allen Renault-Fahrzeugen angebracht wird, ermöglicht den sofortigen Zugriff auf die technischen Informationen des Fahrzeugs (Motor, Batteriestandort, etc.). Die genaue Position des QR-Codes wurde in Absprache mit den Feuerwehrleuten gewählt. Er hilft ihnen, bis zu 15 wertvolle Minuten zu sparen, wenn sie zu einem Notfall ausrücken.



- **SD-Schalter:** Der SD-Schalter trennt die Batterie vom Hochspannungskreislauf. Er befindet sich in den Fahrzeugen der Renault Group und ist für die Einsatzkräfte leicht zugänglich, ohne dass spezielles Werkzeug benötigt wird und ohne dass der Beckenbereich von Opfern, die sich noch im verunfallten Fahrzeug befinden, bewegt werden muss.

Es wird auch weiterhin an innovativen Ideen gearbeitet, zum Beispiel bei den Sitzen. *"Wir denken über eine Möglichkeit nach, die Rückenlehnen unserer Sitze so zu modifizieren, dass Feuerwehrleute sie einfach umklappen können, um Opfer von Verkehrsunfällen schnell und sicher zu bergen. Wir haben dazu bereits ein Patent entworfen"*, so **Claire Petit Boulanger**.

Diese Innovationen helfen den Feuerwehrleuten, in der "goldenen Stunde" wertvolle Zeit zu sparen: so werden die ersten 60 Minuten nach einem Unfall bezeichnet, in denen die Opfer im Krankenhaus versorgt werden müssen, da sonst ihre Überlebenschancen um 50 % sinken. Die "goldene Stunde" ist der Dreh- und Angelpunkt aller Bemühungen, die Überlebenschancen zu verbessern.

'TIMEFIGHTERS: JEDE MINUTE ZÄHLT' - EIN DOKUMENTARFILM AUS DER SICHT DER BRÜDER NAUDET

Renault und Publicis Conseil starteten Ende März eine weltweite Kampagne, um auf die wertvolle Arbeit der Feuerwehrleute aufmerksam zu machen. Für den Film "TimeFighters: jede Minute zählt" hat Publicis Conseil die Gebrüder Jules und Gédéon Naudet engagiert, die bereits preisgekrönte Dokumentarfilme über die Anschläge vom 11. September in New York, die Terroranschläge vom 13. November in Paris und den Brand der Kathedrale Notre-Dame in Paris gedreht haben. Die beiden Regisseure begleiteten mehrere Tage lang das Leben von Feuerwehrleuten in der Kaserne von Montigny-le-Bretonneux (Yvelines, Frankreich) und zeigten die umfassende Zusammenarbeit zwischen dem Renault-Konzern und den Einsatzkräften auf der Strasse.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +43 (0)1 680 10 103

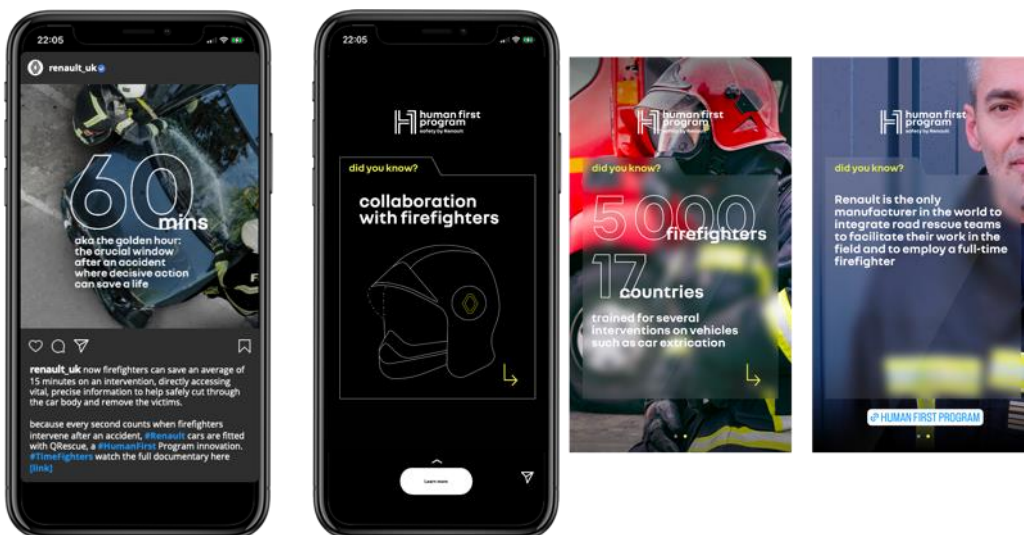
Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28

Die Gebrüder Naudet waren von Anfang an begeistert von der Idee, das tägliche Leben und die Notfälle der Feuerwehrleute zu filmen und ihre Forschungsarbeit im Vorfeld zu dokumentieren. Der Film gibt einen Einblick in die wenig bekannte Zusammenarbeit zwischen Renault und den Feuerwehren in aller Welt und zeigt einige der wichtigsten Innovationen des französischen Automobilherstellers.

Sie finden den Film auf Französisch mit englischen Untertiteln hier auf YouTube oder als Download unter Videos: <https://www.youtube.com/watch?v=pgTPWpKJM60>



Begleitet wird der Film von einer Printkampagne, in der die Hauptakteure der Zusammenarbeit vorgestellt werden. Ausserdem wird eine Social-Media-Kampagne das Engagement von Renault weiter beleuchten.



HEUTE TEILT RENAULT DIESE FORTSCHRITTE UND SEIN WISSEN MIT ALLEN.

Die Schulungsmaterialien für Feuerwehrleute werden auf der Plattform #TimeFighters vorgestellt, damit jeder Feuerwehrmann / jede Feuerwehrfrau auf der Welt darauf zugreifen kann.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +43 (0)1 680 10 103

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28

Momentan wird geprüft ob die Innovationen der Renault Group wie der Fireman Access und die abnehmbaren Rückenlehnen der Sitze als Open Source für alle Hersteller freigegeben werden. Denn die Rettung von Leben geht alle an.

Sie finden weitere Informationen über diese Kampagne auf <https://de.renault.ch/safety.html>.

* * *

ÜBER RENAULT

Seit 1898 steht die Marke Renault für Mobilität und die Entwicklung innovativer Fahrzeuge. So gilt Renault als ein Pionier der Elektromobilität in Europa. Mit dem Strategieplan "Renaulution" richtet sich die Marke noch stärker in Richtung Technologie-, Energie- und Mobilitätsdienstleistungen aus.

Die Marke Renault ist seit 1927 in der Schweiz vertreten und wird durch die Renault Suisse SA importiert und vermarktet. Im Jahr 2022 wurden 11'185 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Marke Renault in der Schweiz immatrikuliert. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen Twingo E-Tech Electric, Zoe E-Tech Electric, Megane E-Tech Electric, Kangoo Van E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und den Voll- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeugen Arkana, Megane, Clio, Captur und Austral ist bereits fast jeder zweite Neuwagen von Renault elektrifiziert. Der neue Kompakt-SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric (PW) sowie der neue Trafic E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2023 nochmals deutlich stärken. Das Händlernetz der Marke Renault zählt 188 Partner, die Autos und Dienstleistungen an 212 Standorten anbieten.

* * *

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.renault.ch.

RENAULT PRESSE

Karin Kirchner, Direktorin Kommunikation
karin.kirchner@renault.com / Tel.: +43 (0)1 680 10 103

Marc Utzinger, Kommunikationsattaché
marc.utzinger@renault.com / Tel.: +41 (0) 44 777 02 28